

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 170.

Leipzig, Mittwoch den 24. Juli.

1872.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Schmidt in Döbeln.

7258. Hingst, G. W., Chronik v. Döbeln u. Umgegend. gr. 8. \* 2 f; geb.  
\* 2 f 13½ N.

Schwabe in Leipzig.

7259. Bruckner, Th., kurze Anleitung zum richtigen Gebrauch der wichtigsten homöopathischen Arzneimittel. 6. Aufl. gr. 16. \* ½ f

7260. — homöopathischer Hausarzt. 2. Aufl. 8. Geb. \* 24 N.

7261. Gutwill, J. J., die allein mögliche Cellular- u. Atomen-Therapie als überzeugende Einführung der Aerzte in das Wesen der Homöopathie. gr. 8. ¼ f

7262. + Presse, internationale homöopathische. Red.: C. Müller. 2. Bd. (6 Hft.) 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 2 f

7263. Schaedler, E., petit guide homoeopathique. D'après le guide allemand du Bruckner. 3. Ed. 8. \* ½ f

7264. + Schwabe, W., Pharmacopœa homœopathica polyglottica. Rendered into english by Süss - Hahnemann. Redigé pour la France par A. Noack. gr. 8. Geb. \* 2½ f

Stabel'sche Buchb. in Würzburg.

7265. Militair-Strafgesetzbuch f. das deutsche Reich u. Einführungsgesetz vom 20. Juni 1872. 8. 4 N.

7266. Reichsgesetze, deutsche. 6. Abth. Postweisen. 4. Lfg. 8. 3 N.

Steiger in New-York.

7267. + Bibliothek, deutsch-amerikanische. 3. u. 4. Bd. br. 8. à ¾ f; geb.  
à 1 f

Inhalt: Novellen u. Erzählungen v. K. Dilthey. [J. Werner.] 1. u.  
2. Thl.

Wagner'sche Univ.-Buchb. in Innsbruck.

7268. Astfalek, C., der Tiroler Getreidezoll als Hemmschuh der Ap-  
provisionirung, d. Handels, der Gewerbe u. der Landwirtschaft.  
gr. 8. \* 16 N.

7269. Demattio, G., Sintassi della lingua italiana. gr. 8. \* 12 N.

7270. Dünkelberg, culturtechnische Skizzen üb. e. Vereisung Tirols im August  
u. Septbr. 1871. gr. 8. \* 6 N.

7271. Ficker, J., Forschungen zur Reichs- u. Rechtsgeschichte Italiens.

3. Bd. 2. Abth. gr. 8. \* 1 f 11 N.

7272. Patrum, sanctorum, opuscula. Edid. et commentariis auxit H.  
Hurter. Vol. XVIII. 16. 9½ N.

7273. Raccolta di leggi ed ordinanze della monarchia Austriaca. Vol.  
VIII. Codice civile. Fasc. 4. gr. 16. \* 8 N.

7274. Rothmiller, R., u. J. C. Mitterruhner, immerwährender katholischer  
Hauskalender. 2. Aufl. 10. u. 11. Lfg. gr. 4. à 7 N.

7275. Scherer, P. A., Crempel-Lexikon f. Prediger u. Katecheten. 1. Bd. 4. Lfg.  
gr. 8. 12 N.

7276. Steger, J., platonische Studien. III. Die platonische Psychologie.  
gr. 8. \* 16 N.

O. Wigand in Leipzig.

7277. Dove, N. R., politisches Sprichwörterbrevier. Tagebuch e. Patrioten  
der fünfzigster Jahre, zur Charakteristik der Zeit. 8. 1 f 6 N.

7278. Suprematie, die, der Kirche u. die Dienstpflicht der Fürsten in der rö-  
misch verkehrten Welt. gr. 8. ½ f

Steiger in New-York.

+ Krieger, M. H., the child, its nature a. relations; an elucidation of  
Froebel's principles of education. 8. Geb. 1½ f

## Nichtamtlicher Theil.

### Der Verlagskatalog von J. A. Brockhaus in Leipzig.

Die Firma B. G. Teubner in Leipzig hat kürzlich angezeigt,  
dass für ihren Verlag ein „Biographisch-literarisches Handwörter-  
buch zur Geschichte der deutschen Nationalliteratur“ in Vorberei-  
tung sei, welches der bekannte Verfasser der „Geschichte der deutschen  
Literatur“, Heinrich Kurz, herauszugeben beabsichtige. Behuf der  
Unterstützung dieses für die Wissenschaft gewiss höchst erstaunlichen  
Werkes mit zweckdienlichen Materialien ist von der Firma gleich-  
zeitig der gesamte deutsche Verlagsbuchhandel aufgerufen worden,  
nicht nur die vollständigen Verlagskataloge einzusenden, sondern  
auch die Adressen der noch lebenden Schriftsteller des betreffenden  
Verlags oder von solchen nicht mehr am Leben befindlichen Schrift-  
stellern kurze biographische Notizen mitzutheilen.

Ist nun auch einerseits mit einiger Sicherheit anzunehmen, dass  
sich aus den Verlagskatalogen recht viele und schätzbare Materialien

Neununddreißigster Jahrgang.

für das genannte biographisch-literarische Handwörterbuch werden ge-  
winnen lassen, so lässt sich gleichwohl bei der Beschaffenheit der meisten  
Verlagskataloge andererseits wieder mit großer Bestimmtheit voraus-  
sehen, dass die Materialienausbeute aus dem Grunde denn doch  
wohl verhältnismässig nur dürftig ausfallen werde, weil die Verlags-  
kataloge, namentlich der früheren Zeit, der Mehrzahl nach lediglich  
mit Rücksicht auf die mercantilen Interessen der betreffenden Firmen  
zusammengestellt sind, d. h. die Verlagswerke mehr als Handelsar-  
tikel aufgezählt und verzeichnet enthalten, den Forderungen der Wis-  
senschaft dagegen, welche die Verlagsartikel als Literaturscheinungen  
nach allen ihren äusseren Merkmalen d. h. bibliographisch kennenzulernen  
verlangt, zu wenig Rechnung tragen. Erst in neuerer Zeit  
haben die Herausgeber von Verlagskatalogen mehr darauf Bedacht  
genommen, bei Aufzeichnung ihrer Verlagsartikel die mercantilen  
und bibliographischen Interessen gleichmässig in Rechnung zu ziehen: